

# mittendrin

Winterausgabe

Quelle: Pia Heyen, Amt für kirchliche Diözesanpflege

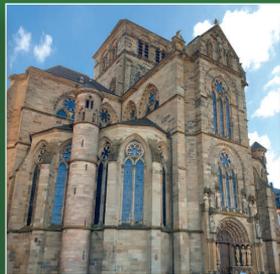
Trier, Liebfrauen,  
Tympanon des Westportals

Gottesdienste an den Feiertagen - S. 7

Sternsingeraktion - S. 13

Ewig Gebet - S. 17

„Darüber müssen wir reden“ - S. 18



**Pfarrei Liebfrauen im Pastoralen Raum Trier**

Pfarrbrief Nr. 6 vom 3. Dezember 2023 bis 17. März 2024

## In dieser Ausgabe

Editorial.....	S. 03
Gottesdienste .....	S. 06
Weltweite Solidarität.....	S. 12
Aktuelles .....	S. 18
Besondere Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit.....	S. 20
Besondere Angebote im Januar und in der Fastenzeit .....	S. 24
Orte von Kirche .....	S. 27
Forum Bürgerkirche.....	S. 28
Berichte .....	S. 30
Gremien und Gruppierungen.....	S. 32
Kirchenmusik .....	S. 36

---

### Impressum

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde Liebfrauen Trier

Redaktion: Pfarrer Dr. Markus Nicolay (verantwortlich) | Andrea Hauser

Layout: ensch-media | Paulinstr. 84 | 54292 Trier

Druck: Gemeindebrief Druckerei | Eichenring 15a | 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1200 | Jahrgang 23

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

---

### Katholisches Pfarramt Liebfrauen

Liebfrauenstr. 2 | 54290 Trier

Telefon 0651/170790 | Fax 0651/1707917

pfarramt.liebfrauen@liebfrauen-trier.de | www.liebfrauen-trier.de



Pfarrei  
*Liebfrauen*  
im Pastoralen Raum  
*Trier*



Liebe Pfarrangehörige und Gäste  
unserer Pfarrei

Das Westportal der Liebfrauen-Basilika gehört zu den ältesten Teilen der Kirche. Die Figuren im Tympanon stammen aus der Bauzeit im 13. Jahrhundert. Die Weisen aus dem Morgenland, wie sie vor der Gottesmutter mit dem Kind im Arm knien, wurden im gleichen Jahrhundert durch die berühmten Krippendarstellungen des Hl. Franz von Assisi „modern“. Bis heute berührt uns diese Umkehrung der Dinge: die Mächtigen dieser Welt beugen das Knie vor einem Kind auf den Armen seiner Mutter, in dem verborgen der anwesend ist, von dem der Prolog des Johannesevangeliums bekennt, dass „durch ihn die Welt geworden ist“. (Joh 1, 10). Die Männer aus der heidnischen Fremde sind die ersten Pilger der Christenheit, die sich auf den weiten Weg machen, um anzubeten. Ihnen knapp zuvor kommen die Hirten, denen der Engel auf dem

Feld die frohe Botschaft verkündet hat. Auch sie sind auf dem Portal verewigt, ganz klein und fast verschreckt zusammen mit dem Engel am linken Rand des Bildes.

Bei jedem Betreten der Liebfrauen-Basilika sind die Besucher eingeladen, sich geistlich den Hirten und den Weisen anzuschließen. Das ist auch die Aufforderung von Weihnachten und Epiphanie: Nicht außen vor zu bleiben, sondern einzutreten in den Raum des göttlichen Geheimnisses der Menschwerdung, das uns und die Welt verwandeln will.

Damit diese Einladung auch noch gegenüber künftigen Generationen ausgesprochen werden kann, muss das Westportal im kommenden Jahr umfassend saniert werden. Dies erfordert u. a. eine vorübergehende Entfernung der sechs großen Figu-

ren links und rechts des Portals. Aus diesem Anlass lädt die Pfarrei ein, sich in der Vortragsreihe „Darüber müssen wir reden!“ ausführlich mit dem Figuren von Ecclesia und Synagoge auseinanderzusetzen. Denn auch sie sind eine Grußbotschaft für alle, die die Kirche betreten. Soll das auch in Zukunft kommentarlos so sein? Bringen Sie sich bitte engagiert und konstruktiv in die anstehende Debatte ein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gnadenreiches Jahr 2024.

Ihr Pastor



Dr. Markus Nicolay

## Neues Pfarrbriefkonzept – mittendrin – zwischendrin

(mn) Vielleicht vermissen Sie auf den folgenden Seiten die gewohnte Gottesdienstordnung und sind überrascht, dass diese Ausgabe von „mittendrin“ bis Mitte März läuft. Der Grund dafür ist eine erneute Umstellung des Pfarrbrief-Konzeptes.

In den vergangenen anderthalb Jahren haben wir unter einem neuen Namen, mit anspruchsvollem Layout und einer neuen inhaltlichen Gestaltung viel experimentiert. Der Pfarrbrief ist sechsmal im Jahr erschienen und war vom Umfang sehr stark dominiert durch eine lange Gottesdienstordnung, die im Wesentlichen den immer gleichen Rhythmus der Gottesdienste in unserer Pfarrei wiederholt hat. Die Regelmäßigkeit der Gottesdienste an den Sonn- und an den Werktagen ist ja gerade so etwas wie ein Markenzeichen der Pfarrei Liebfrauen und trägt dazu bei, dass diese Gottesdienste von vielen Gläubigen aus dem Umland besucht werden, einfach weil sie wissen, dass jeden Tag zu der und

der Uhrzeit eine Hl. Messe in der Liebfrauen-Basilika bzw. in St. Gangolf gefeiert wird. Als einzig veränderlicher Teil der Gottesdienstordnung blieb somit die Nennung des jeweiligen Tagesheiligen und der Messintentionen („bestellte Messen“ für Verstorbene).

Dafür haben wir im bisherigen Konzept einen dreifachen „Preis“ gezahlt: Der inhaltliche Teil des Pfarrbriefes war erst nach seitenweisem Blättern durch die Gottesdienstordnung zu erreichen – die Kosten für das häufige Abdrucken einer eigentlich immer gleichen Gottesdienstordnung waren verhältnismäßig hoch – die Redaktion des Pfarrbriefes sechsmal im Jahr bedeutete einen enormen persönlichen Aufwand im Pfarramt, denn trotz „zugelieferter“ Artikel aus der Pfarrei wurde die meiste Arbeit von Frau Hauser und mir geleistet.

Allen drei Nachteilen wollen wir nun mit dem neuen Konzept begegnen. Künftig erscheint der Pfarrbrief „mittendrin“ nur noch viermal im Jahr. Er bietet in übersichtlicher Form die wöchentlich regelmäßigen Gottesdienste und

die besonderen Gottesdienste an den Feiertagen. Der inhaltliche Teil wird hauptsächlich mit Artikeln bestritten, die schon auf der Homepage und im Newsletter der Pfarrei erschienen sind. Um mehr anbieten zu können, braucht es das Engagement von weiteren Personen. Daher die herzliche Einladung, sich in die Redaktionsarbeit von Homepage und Pfarrbrief einzubringen.

Die aktuelle Gottesdienstordnung findet sich stets auf der Homepage und künftig auf einem einfachen Falblatt mit dem Namen „**zwischen**drin“, der in regelmäßigen Abständen in den Kirchen ausliegen wird. Falls gewünscht schicken wir auch „**zwischen**drin“ gerne zu. Insgesamt freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen zu dem neuen Konzept von „mittendrin“ und „zwischen



## Regelmäßige Gottesdienste

### Samstag

16.00 Uhr Mutterhauskapelle  
17.00 Uhr Liebfrauen-Basilika

### werktags

07.00 Uhr Hohe Domkirche  
09.00 Uhr Hohe Domkirche  
12.00 Uhr Liebfrauen-Basilika  
18.00 Uhr St. Gangolf

### Sonntag

07.00 Uhr Hohe Domkirche  
10.00 Uhr St. Agritius  
10.00 Uhr Hohe Domkirche  
11.15 Uhr St. Antonius  
11.30 Uhr Liebfrauen-Basilika  
18.00 Uhr St. Gangolf

## Eucharistiefiern der muttersprachlichen Gemeinden

### Samstag

18.00 Uhr Syrisch-katholische  
Gemeinde  
St. Antonius

### Sonntag

09.30 Uhr Polnische Gemeinde  
St. Antonius  
15.00 Uhr Anglophone Gemeinde  
Welschnonnen  
16.00 Uhr Polnische Gemeinde  
St. Antonius

**Die aktuelle Gottesdienstordnung mit zusätzlichen und unregelmäßigen Angeboten finden Sie unter [www.liebfrauen-trier.de](http://www.liebfrauen-trier.de) und im Faltblatt „*zwischen*drin“, das in unseren Kirchen ausliegt.**

Hohe Domkirche: Domfreihof – Liebfrauen-Basilika: Liebfrauenstraße – St. Gangolf: Hauptmarkt – St. Antonius: Viehmarkt – St. Agritius: Agritiusstraße – Mutterhauskapelle: Feldstraße 16 – Welschnonnen: Flandernstraße

## Weihnachten

**24.12.23**

### 4. Adventssonntag und Heiligabend

St. Antonius	09.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
Liebfrauen	11.30 Uhr	Hl. Messe
St. Agritius	15.00 Uhr	Kinderrippenfeier
Mutterhaus	16.00 Uhr	Christmette
Liebfrauen	17.00 Uhr	Christmette
St. Antonius	17.00 Uhr	musikalische Einstimmung
St. Antonius	17.30 Uhr	Christmette
St. Gangolf	18.00 Uhr	Christmette
St. Antonius	20.30 Uhr	Christmette in polnischer Sprache

**25.12.23**

### Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

St. Antonius	09.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Agritius	10.00 Uhr	Festhochamt
Liebfrauen	11.30 Uhr	Festhochamt
Welschnonnen	15.00 Uhr	Hl. Messe in englischer Sprache
St. Antonius	16.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Gangolf	18.00 Uhr	Hl. Messe

**26.12.23****2. Weihnachtstag – Hl. Stephanus**

St. Antonius	09.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
Welschnonnen	10.30 Uhr	Festhochamt
St. Antonius	11.15 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	11.30 Uhr	Hl. Messe
St. Gangolf	18.00 Uhr	Hl. Messe

**Silvester****31.12.23****Silvester – Fest der Heiligen Familie**

St. Antonius	09.30 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Agritius	10.00 Uhr	Hl. Messe
Welschnonnen	10.30 Uhr	Hochamt
St. Antonius	11.15 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	11.30 Uhr	Hl. Messe
Welschnonnen	15.00 Uhr	Hl. Messe in englischer Sprache
St. Antonius	16.00 Uhr	Hl. Messe in polnischer Sprache
Liebfrauen	17.00 Uhr	Hl. Messe zum Jahresabschluss mit Te Deum und Eucharistischem Segen

**01.01.24****Neujahr –  
Hochfest der Gottesmutter Maria**

Liebfrauen	11.30 Uhr	Hl. Messe
St. Gangolf	18.00 Uhr	Hl. Messe

**Ewig Gebet****02.01.24****Ewig Gebet**

St. Gangolf	08.00 Uhr	Stille Anbetung
Liebfrauen	12.00 Uhr	Hl. Messe
St. Gangolf	ab 14.00 Uhr	Gestaltete Betstunden
St. Gangolf	18.00 Uhr 	Hl. Messe zum Abschluss Ewig Gebet mit Te Deum und Eucharistischem Segen, mitgestaltet vom Kirchenchor; anschließend Umtrunk

**Eucharistische Anbetung in St. Gangolf****– stille Anbetung –****täglich von 8.00 Uhr-17.45 Uhr****sonntags von 9.00 Uhr-17.45 Uhr**



## Beichtgelegenheiten:

St. Gangolf-Kirche:

Mo - Sa: 15.30 - 17.30 Uhr (Feiertage ausgenommen)

Beichtgelegenheiten in polnischer Sprache:

St. Antonius: So: 09.00 - 09.30 Uhr | 15.30 - 16.00 Uhr



## Das Sakrament der Taufe empfangen:

*Julia Zweck, Einsteinstraße*

*Samuel Zweck, Einsteinstraße*

*Alexander Zweck, Einsteinstraße*

Gottes Segen den Kindern und ihren Eltern!



## In unserer Pfarrgemeinde verstarben:

- am 13.09. Irmgard Peitz-Wollscheidt, Irminenfreihof (88)*
- am 14.09. Elmar Schoenenberg, Hettnerstraße (91)*
- am 19.09. Ludwig Perrot, fr. Fleischstraße (84)*
- am 28.09. Christa Weirich, Böhmerstraße (78)*
- am 06.10. Irmgard Güntzer, fr. Kaiserstraße (93)*
- am 07.10. Karl Heinz Ackermann, Windmühlenstraße (89)*
- am 12.10. Maria Marquenie, In der Olk (91)*
- am 22.10. WB em. Dr. Alfred Kleinermeilert, Irminenfreidhof (95)*
- am 23.10. Gertrud Mertesdorf, In der Olk (85)*
- am 05.11. Josef Willems, Frauenstraße (98)*
- am 05.11. Edmund Kasper, Windmühlenstraße (95)*
- am 12.11. Elfriede Lay, Egbertstraße (92)*

Wir gedenken der Verstorbenen in der hl. Messe  
am 27.01. um 17 Uhr in der Liebfrauen-Basilika

## Weltweite Solidarität

### Aufruf der deutschen Bischöfe ADVENIAT 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

jeder sechste Mensch weltweit, der vor Armut, Gewalt und Hoffnungslosigkeit flieht, stammt aus Lateinamerika oder der Karibik. Während viele staatliche Einrichtungen oft tatenlos zuschauen, ist es die Kirche vor Ort, die sich für ein menschenwürdiges Leben der Flüchtlinge einsetzt. Unser Lateinamerika-Hilfswerk ADVENIAT unterstützt sie seit Jahrzehnten dabei. Dazu passend steht die diesjährige Weihnachtsaktion von ADVENIAT unter dem Motto „Flucht trennt. Hilfe verbindet“.

An Beispielen aus Kolumbien, Panama und Guatemala zeigt ADVENIAT, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester mit großem Einsatz um die Flüchtenden kümmern: sei es mit Gemeinschaftsküchen, mit der Unterkunft in sicheren Flüchtlingsherbergen, mit medizinischer Versorgung, mit juristischem, psychologischem oder seelsorgli-

chem Beistand. Damit gibt die Kirche in Lateinamerika und der Karibik denjenigen neue Hoffnung, die viel zu oft auch um ihr Leben fürchten müssen.

Angesichts der gestiegenen Flüchtlingszahlen in Lateinamerika und der prekären Lage der Flüchtenden sind die kirchlichen Unterstützungsangebote wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie um Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von ADVENIAT zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

Wiesbaden, den 28.09.2023  
Für das Bistum Trier

Dr. Stephan Ackermann  
Bischof von Trier

Ihr ADVENIAT-Opfer können in allen Gottesdiensten oder im Pfarrbüro, Liebfrauenstr. 2, 54290 Trier abgegeben werden. Sie können Ihre Spende mit dem Stichwort „ADVENIAT-Opfer“ auch auf das Konto unserer Pfarrgemeinde überweisen:

IBAN:  
DE23 3706 0193 3006 8280 18  
Pax-Bank Trier  
BIC: GENODE1PAX oder online



Am 06.01. und am 07.01.2024 ziehen die Sternsinger gemeinsam, in kleinen Gruppen, durch die Straßen unserer Pfarrei und bitten um Spenden für benachteiligte Kinder in der ganzen Welt. Die Aktion steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“.

Es passiert leider oft, dass unsere Sternsinger niemanden antreffen oder bestimmte Straßen in der Kürze der Zeit nicht schaffen. Damit die Sternsinger auf jeden Fall zu Ihnen nach Hause kommen, können Sie auf unserer Webseite ([www.jugend.liebfrauen-trier.de](http://www.jugend.liebfrauen-trier.de)) Ihren Besuchwunsch äußern. Oder Sie füllen den Anmeldezettel, der in den Kirchen oder im Pfarrbüro ausliegt, aus, geben diesen im Pfarrbüro ab oder senden ihn uns per E-Mail ([jugendteam@liebfrauen-trier.de](mailto:jugendteam@liebfrauen-trier.de)) zu. Wenn

## Aktion Dreikönigssingen

Liebe Pfarreimitglieder,  
liebe Kinder,

bald ist es wieder soweit! Die nächste Aktion Dreikönigssingen steht bevor.



**Sternsingen**  
– aber sicher!

Sie sich angemeldet haben, kommen dann auch die Sternsinger zu Ihnen nach Hause.

Falls Sie keinen Besuch wünschen oder nicht zuhause sind, können Sie auch gerne per Mail ([jugendteam@liebfrauen-trier.de](mailto:jugendteam@liebfrauen-trier.de)) oder im Pfarrbüro ein Segenspaket bestellen.

Dieses Paket mit Segensaufkleber und Spendentüte erhalten Sie dann kontaktlos in den Briefkasten. Außerdem wird es in den Kirchen unserer Pfarrei Segenshaltestellen geben, an denen Sie auch Ihre Spende abgeben können.

Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Möchten Sie eine Gruppe begleiten? Dann meldet Euch an! Die Anmeldungen gibt es auf unserer Webseite ([www.jugend.liebfrauen-trier.de](http://www.jugend.liebfrauen-trier.de)) oder im Pfarrbüro. Wir freuen uns, wenn Ihr mit uns anderen Menschen den Segen bringt und benachteiligten Menschen hilft.

*Ihr/Euer Jugendteam*

## **Anmeldeschluss am Donnerstag, 21. Dezember 2023**

### **INFORMATION UND KONTAKT**

JUGENDTEAM der kath. Pfarrei Liebfrauen Trier

Liebfrauenstr. 2

54290 Trier

Tel. 0651/17079-0

E-Mail: [jugendteam@liebfrauen-trier.de](mailto:jugendteam@liebfrauen-trier.de)

[www.jugend.liebfrauen-trier.de](http://www.jugend.liebfrauen-trier.de)

## Aufruf der deutschen Bischöfe MISEREOR 2024

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

habe Sie gewusst, dass es weltweit mehr als 30.000 verschiedene Pflanzenarten gibt, die vom Menschen für Nahrungsmittel und Textilien genutzt werden können. Diesen Reichtum wissen vor allem Kleinbäuerinnen und Kleinbauern zu schätzen. Sie erzeugen mit ihren Familien den Großteil der weltweit hergestellten Nahrungsmittel und spielen auch eine wichtige Rolle, wenn es um Klima- und Artenschutz geht. Doch die Existenz vieler Kleinbauern ist bedroht: Die Folgen des Klimawandels bekommen sie deutlich zu spüren. Diese zeigen sich in Wetterextreme und machen Ernten unberechenbar. Dazu kommt, dass wenige große Konzerne den Weltagrarmarkt beherrschen und auf Monokulturen und synthetische Pestizide setzen.

In der diesjährigen MISEREOR-Fastenaktion bekommen Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aus Kolumbien zu Wort. Sie sprechen

von ihrer Gemeinschaft und Naturverbundenheit, aber auch von ihrer Unsicherheit und Existenzangst. Das Leitwort der Fastenaktion lautet „Interessiert mich die Bohne“. Kaffeebohnen und Hülsenfrüchte sind in Kolumbien wichtige Handelsgüter und landestypische Grundnahrungsmittel. Mit dem Leitwort werden aber nicht nur diese Nahrungsmittel in den Blick genommen, es kann auch an uns selbst verstanden werden: „Interessiert mich die Bohne – Fragezeichen?“ Interessieren uns das Leben und die Zukunft der Kleinbauern in Kolumbien und weltweit?

Lassen Sie uns Interesse zeigen, Anteil nehmen, zuhören und durch unsere Spenden deutlich machen: ja, uns interessiert die Bohne, uns interessiert die Arbeit der Menschen in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft, die sich um die Natur und ihre Existenz sorgen!

Wiesbaden, den 28.08.2023

Für das Bistum Trier

Dr. Stephan Ackermann  
Bischof von Trier

Ihr MISEREOR-Opfer können sie in allen Gottesdiensten oder im Pfarrbüro, Liebfrauenstraße 2, 54290 Trier abgeben. Sie können ihre Spende mit dem Stichwort „MISEREOR-Opfer“ auch auf das Konto unserer Pfarrgemeinde überweisen:

IBAN:  
DE23 3706 0193 3006 8280 18  
Pax-Bank Trier  
BIC: GENODE1PAX  
Auf Wunsch erhalten Sie eine  
Spendenquittung!



## Einladung zum Ewig Gebet am 2. Januar 2024

(mn) Auch ins Neue Jahr 2024 darf die Pfarrei Liebfrauen direkt am ersten Werktag (2.1.) geistlich mit der Übernahme der Gebetsstaffel vom Dom (1.1.) in Gestalt des "Ewigen Gebetes" starten.

Da St. Gangolf das ganze Jahr über die Anbetungskirche der Stadt Trier ist, legt es sich nahe, auch das Fest des "Ewigen Gebetes" dort zu feiern.

Wir beginnen ganz alltäglich, d. h. mit dem Beginn der stillen Anbetung **um 8 Uhr in der Sakramentskapelle von St. Gangolf. Von 14-18 Uhr gibt es dann gestaltete Betstunden.** Dazu wird das Allerheiligste in der Monstranz auf dem Hauptaltar ausgesetzt werden. Gruppen aus der Pfarrei bereiten die Betstunden mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten vor.

Um **18 Uhr** feiern wir dann eine feierliche Hl. Messe, mitgestaltet von unseren Chören. Im Anschluss an die Hl. Messe gibt es einen kleinen Umtrunk.

Herzliche Einladung,  
sich Zeit für diesen geistlichen  
Neustart zu nehmen.



Quelle: ensch-media

## Aktuelles

### „Darüber müssen wir reden!“

(mn) Im Westportal der Liebfrauen-Basilika stehen, wie in vielen gotischen Kirchen, die allegorischen Figuren von Ecclesia (Kirche) und Synagoge (Judentum) in der typisch mittelalterlichen Gegenüberstellung einer triumphierenden und einer gescheiterten und blinden Frauengestalt.

Durch solche und ähnliche Darstellungen wurden Juden von Christen über Jahrhunderte auf schlimmste Weise herabgewürdigt.

Auch wenn die katholische Kirche die Juden heute als ihre „älteren Geschwister“ (Papst Johannes Paul II.) ehrt, gehören die Pogrome, die es gegen jüdische Mitbürger in der Vergangenheit - auch in Trier – gab, ebenso zu der leidvollen gemeinsamen Geschichte, wie der millionenfache Mord an den europäischen Juden durch die Nationalsozialisten – auch an Trierer Juden. Bis auf den heutigen Tag

sind Polizeiwachen vor Synagogen – auch in Trier – ein trauriger Hinweis Antisemitismus in Teilen unserer Gesellschaft.

Die anstehende Generalsanierung der Westfassade der Liebfrauen-Basilika nimmt die Pfarrei Liebfrauen zum Anlass, sich mit dem beschämenden Erbe dieser beiden Figuren in sieben Vortragsveranstaltungen aus unterschiedlichen Perspektiven auseinanderzusetzen. Ziel soll es sein, das Bewusstsein und die Verantwortung für die gemeinsame Geschichte, Gegenwart und Zukunft von Juden und Christen zu schärfen, um aus dieser Haltung auch eine Entscheidung über den weiteren Umgang mit dem Figurenpaar treffen zu können.

Auf unserer Homepage informieren wir stets aktuell über die Vortragstermine und den weiteren Fortgang des Projektes.

**<https://liebfrauen-trier.de/darueber-muessen-wir-reden>**

## Besondere Angebote in der Advents- und Weihnachtszeit

### **Marienlob am 07.12.2023, 18.00 Uhr, in der Liebfrauen-Basilika**

Seit 157 Jahren steht auf dem Pulsberg hoch über der Stadt die Mariensäule mit der betenden Madonna. Das beliebte Denkmal erinnert an das Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, das am 08.12. gefeiert wird. Es ist auch das Patronatsfest des Bistums Trier.

Das Marienlob am Vorabend, ist eine Andacht mit Bibeltexten, Musik Gesang, Gebet und Sakramentalem Segen; es will uns auf das Hochfest geistlich vorbereiten.

Herzlich willkommen!

**Das nächste Marienlob findet im kommenden Jahr am Donnerstag, 01.02.2024 um 18.00 Uhr statt.**



Bildquelle: Ernst Mettlach

## Liebe Kinder: Der Nikolaus kommt nach St. Agritius!

(jt) Aus zuverlässiger Quelle konnten wir erfahren, dass er uns am 10. Dezember 2023 um 10.00 Uhr im Gottesdienst in St. Agritius besuchen wird und für jedes Kind einen Weckmann mitbringt.

Ganz herzlich laden wir euch und eure Eltern daher zum Besuch dieses besonderen Gottesdienstes ein, den

die Band „The Six Chords“ musikalisch gestalten wird.

Freut euch auf großartige Musik, den „heiligen Nikolaus“ und einen wunderschönen Gottesdienst!



---

## Adventsnachmittag für Senioren am 11. Dezember

(mn) Im Advent laden wir wieder zu einem Seniorennachmittag ein. Wir beginnen um 15 Uhr mit der Hl.

Messe – direkt im Pfarrheim Liebfrauen! Anschließend gibt es dort Kaffee und Kuchen. Dank des Fahrstuhls ist der Laurentius-Saal im 1. Obergeschoss barrierefrei zu erreichen. Herzliche Einladung!



Bildquelle: Klaus Kegebein, Lübeck  
pfarrbriefservice.de

## Aktion Wunschbaum 2023

von Dunja Schuh

Immer weniger Menschen sind in der Lage, ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft zu bestreiten und ein menschenwürdiges Leben zu führen. Der Anteil der von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffenen Bevölkerung steigt stetig. Insbesondere Alleinerziehende, Rentner und Geringverdiener, die die Folgen der Inflation spüren, suchen zunehmend Hilfe bei der Allgemeinen Sozialberatung der Caritas. Mit der Aktion Wunschbaum möchten wir auch in diesem Jahr Menschen, die am Existenzminimum leben müssen, eine Freude bereiten.

In der Zeit vom 01.12.2023 bis zum 27.12.2023 wird auch in der Pfarrkirche St. Gangolf wieder ein Wunschbaum aufgestellt!

Leisten Sie einen Beitrag die Not der betroffenen Menschen zu lindern, indem Sie einen Wunsch erfüllen! Nähere Informationen erhalten Sie beim Caritasverband Trier, Petrusstr. 28, 54292 Trier, Tel. 0651/2096-217 oder auf der Homepage des Caritasverbandes Trier.

Die Aktion können Sie ebenfalls unterstützen, wenn Sie auf das nachstehende Konto spenden:

### Caritasverband Trier

Sparkasse Trier

IBAN

DE42 5855 0130 0000 2088 50

BIC TRISDE55

Verwendungszweck:

Wunschbaum-Aktion 2023



## Weihnachtssingen auf dem Hauptmarkt (Samstag, 23.12.2023, ab 11:30 Uhr)

von Marlies Lehnertz-Lütticken

Innenstadt am Samstag vor Heiligabend: Menschen eilen durch die Straßen. Letzte Weihnachtseinkäufe für drei Feiertage! Auf den letzten Drücker noch die fehlenden Geschenke! Und der Hauptmarkt? Der Weihnachtsmarkt ist abgebaut. Der Platz leer und ein wenig trostlos. Alles vorbei?

Nein: Raum für uns, die Christinnen und Christen der Stadt. Raum für uns zum Singen von dem Licht, das kommt.

Der Arbeitskreis Ökumene der Stadt will die Tradition der (vorletzten) Jahre fortsetzen und lädt herzlich ein zum etwa halbstündigen Weihnachtssingen auf dem Hauptmarkt am Samstag, 23.12.2023, ab 11.30 Uhr!

**Kommen Sie vorbei und singen Sie mit!**



Bildquelle: privat

## Besondere Angebote im Januar und in der Fastenzeit

### Ökumenische Bibelwoche im Januar 2024 Kirche träumen ... und nicht geist-los werden

Kirche ist heute vielen Menschen gleichgültig, wird nicht mehr verstanden oder gar abgelehnt. Es genügt nicht mehr, einfach Traditionen zu verwalten, irgendwie zu funktionieren, ohne wirkliche Begeisterung.

Die Texte dieser Bibelwoche aus der Apostelgeschichte lassen uns Gemeinden erleben, die gerade erst entstehen und um Lösungen ringen für zentrale Fragen. Da geht es um das wirtschaftliche Leben und die Verteilung der Güter, um praktische Fragen wie die Voraussetzungen für die Zugehörigkeit zum „Volk Gottes“ und zur Gemeinde oder um Geschichten wie die wundersame Rettung aus dem Sicherheitstrakt eines staatlichen Gefängnisses. Inspirie-

rend und die ermutigend sind Texte auch für uns – nicht nur wegen der Inhalte, sondern auch wegen der Art und Weise, wie in demokratisch-synodalen Diskussionen um Lösungen gerungen wird.

Der Arbeitskreis Ökumene lädt herzlich ein zu den jeweils um 19:30 Uhr beginnenden Bibelgesprächen:

**Montag, 22.01.,**  
Evangelisches Gemeindezentrum Ehrang  
(Wallenbachstraße 3):  
**...aus dem Gefängnis  
heraus ... (Apg 12,1-24)**

**Mittwoch, 24.01.,**  
St. Augustinus  
(Tarforst, Im Treff 15):  
**...füreinander ...  
(Apg 6,1 – 7)**

**Freitag, 26.02.,**  
Pfarrheim Liebfrauen  
(An der Meerkatz):  
**zur Problemlösung  
kommen ... (Apg 27,13-38)**



## Einladung zur Vorbereitung des Weltgebetstages 2024

von pastoraler Raum Trier

Am 1. März 2024 ist es wieder so weit: um 17:00 Uhr werden wir im Caspar-Olevian-Saal an der Basilika den Weltgebetstag feiern. Alle Frauen, die Lust haben, diesen mit vorzubereiten, sind herzlich eingeladen:

### Montag, den 15.1.2024

um 17:30 Uhr

(Kennenlernen, Länderinfo, Hineinschnuppern in den Gottesdienst)

### Montag, den 19.2.2024

um 17:30h

(Vorbereitung des Gottesdienstes, Verteilung der Lesetexte)

Wir treffen uns jeweils im Laurentiusaal im Pfarrheim Liebfrauen (An der Meerkatz 4)

### Kontakt:

Sonja Mitze 06591-6109453  
sonja.mitze.1@ekir.de

Nicole Hau-Grommes  
0651-43690866  
nicole.hau-grommes@bistum-trier.de

Wer Lust hat, im Projektchor mitzusingen, um die Lieder des Weltgebetstags einzustudieren, sollte sich folgende Termine notieren:

Freitag, den 2.2.2024, 9.2.2024,  
16.2.2024 jeweils von 18:00 Uhr  
-19:00 Uhr im Caspar-Olevian-Saal  
an der Konstantinbasilika.

### Kontakt:

Astrid Hering 0651-9943812  
astrid.hering@ekir.de

## Ascher- mittwoch am 02. März



Gemeinsam werden wir in unseren Gottesdiensten an Aschermittwoch die Fastenzeit beginnen.

Wir laden herzlich zu den Heiligen Messen zum Empfang des Aschenkreuzes ein.

---

## Kreuzweg in der Fastenzeit

Wir laden Sie herzlich zum Kreuzweg in der Fastenzeit 2024 in die Liebfrauen-Basilika ein. Die Termine sind jeweils donnerstags, und zwar am:

15. Februar  
22. Februar  
29. Februar  
07. März  
14. März  
21. März

um 18.00 Uhr.

## SAVE THE DATE Mini-Fahrt 2024

vom Jugendteam

Die nächste Mini-Fahrt findet vom 09.-12.05.2024 statt. Wir fahren dieses Mal in das Schullandheim „Solingen“ nach Westerburg!

Unter dem Motto: „... und Action“ nehmen wir Euch an vier Tagen mit und haben eine tolle und spannende Zeit. Es erwarten Euch tolle Spiele und besondere Highlights!

Seid gespannt und freut Euch auf das Programm!

**Weitere Infos findet Ihr zu gegebener Zeit auf [www.jugend.liebfrauen-trier.de](http://www.jugend.liebfrauen-trier.de)**

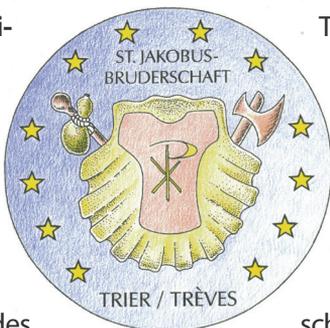
## Orte von Kirche

### Jakobusabend

Sich im Jahr 2024 auf einen Pilgerweg zu machen, ist für viele ein lang gehegter Wunsch. Wer gut vorbereitet auf Pilgerschaft gehen will, findet bei den Jakobusabenden entsprechende Unterstützung.

Der nächste Jakobusabend in Trier findet am **Freitag, 26. Januar 2024** beginnend mit dem gemeinsamen Gottesdienst um **18.00 Uhr in der Markt- und Bürgerkirche St. Gangolf** am Hauptmarkt statt. Am Ende des Gottesdienstes singen wir das Jakobuslied unserer Bruderschaft. Alle Pilgerinnen und Pilger, die in den nächsten Tagen zu einer Pilgerfahrt aufbrechen, haben Gelegenheit, den Pilgersegen zu empfangen.

**Im Anschluss an die Pilgermesse treffen wir uns zum Pilgerstammtisch. Auch alle Pilger-Interessierten Gästen sind herzlich willkommen.**



### Neue Blicke aufs das „Phänomen Pilgern“

Das längst nicht mehr nur religiös geprägte „Phänomen Pilgern“ verändert sich rasant: Facetten der neuen Entwicklungen auf den Pilgerwegen in Europa zeigt das neu erschienene Buch „Pilgern auf Jakobswegen im Wandel“ auf. Herausgeber des Bandes ist die St. Jakobusbruderschaft Trier (SJB), in Kooperation mit der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule

Aachen (RWTH). Professor Andreas Voth vom Geographischen Institut der RWTH stellt das Buch im Rahmen einer Tagung der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Jakobusvereinigungen am 3. November in Trier vor. Einen Schwerpunkt legt das Buch auf die Zeit der Corona-Pandemie, als Pilgern vor allem im Ausland nur unter großen Einschränkungen möglich war, sich aber viele Menschen für die Pilgerwegen „vor der Haustür“ entschieden. Hier wurden verstärkt Pilger auf regionalen Jakobswegen wie zum Beispiel dem Mosel Camino oder der „Via Coloniensis“ von Bonn nach Trier gezählt. **Info: [www.sjb-trier.de](http://www.sjb-trier.de)**

## Forum Bürgerkirche

### „Forum Bürgerkirche“

**Ort des Gebetes, der  
Begegnung und des  
Austauschs**

**Samstag,  
9. Dezember 2023**

**18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr**

Veranstalter: Klaus Jensen Stiftung

**Rafik Schami: „Wenn Du erzählst,  
erblüht die Wüste“**

„Ein Fest des Erzählens verspricht  
die Lesung und Begegnung mit



dem vielfach preisgekrönten Autor **Rafik Schami**. In der Markt- und Bürgerkirche St. Gangolf nimmt Schami das Publikum mit auf eine Reise voller Mut und Feigheit, Freundschaft und Feindschaft, Liebe und der Weisheit des Herzens.

Im Anschluss begeben sich der Autor und das Publikum bei Tee und Gebäck in der Stadtbücherei Trier (ab 19:45 Uhr) zum Austausch und um miteinander ins Gespräch zu kommen.



Bildquelle: Foto Veit

Es handelt sich um eine Benefizveranstaltung der Klaus Jensen Stiftung in Kooperation mit der Stadtbücherei Trier. Rafik Schami, der in seinem Leben und Werk für die Verwirklichung von individuellen Freiheits- und Minderheitenrechten eintritt, liest für die Klaus Jensen Stiftung für Gewaltprävention

und Versöhnung.“ Begegnung im Anschluss an die Lesung: Stadtbücherei Trier, ab 19.45 Uhr.

Tickets (Normalpreis: 15 Euro) gibt es in der Kartenvorverkaufsstelle Tourist-Info Porta Nigra oder unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de).



Bildquelle: Kammerchor Portavoci

## **Samstag, 30. Dezember 2023, 19.00 Uhr**

**Benefizkonzert zum Jahreswechsel mit dem Musikverein Tarforst und dem Kammerchor Portavoci**

Nach dem großen Erfolg des Benefizkonzertes zum Jahresende in 2022 mit dem Musikverein Pfalzel und dem Chorensemble Schweich hat sich das Kuratorium der Markt- und Bürgerkirche entschlossen,

auch das Jahr 2023 am 30. Dezember mit einem Benefizkonzert abzuschließen. Der damalige Schirmherr Kulturdezernent Markus Nöhl und alle Beteiligten waren sich einig, dass gerade die Markt- und Bürgerkirche St. Gangolf ein idealer Ort für unsere regionalen ehrenamtlichen Musikvereine und Chöre ist, ihr Können sowie die erfolgreiche Nachwuchsarbeit zu präsentieren.

Wir danken herzlich und freuen uns auf das Konzert mit dem Musikverein Tarforst und dem Kammerchor Portavoci! Der Eintritt ist frei, Anmeldung im Dezember über das Pfarrbüro Liebfrauen und die mitwirkenden Vereine. Der Erlös kommt auch in diesem Jahr anteilmäßig der Restaurierung von Kunstwerken in St. Gangolf und der Nachwuchsarbeit der mitwirkenden Vereine zugute.

**Montag,  
11. März 2024, 19.30 Uhr**

**Festvortrag 75 Jahre  
Grundgesetz, Bundesverfassungs-  
gerichtspräsident  
Prof. Dr. Stephan Harbarth**

Im Jahr 2024 feiert unser Grundgesetz sein 75jähriges Jubiläum. Wir sind froh und stolz, als Markt- und Bürgerkirche St. Gangolf den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichtes, Herrn Prof. Dr. Stephan Harbarth zu einem Festvortrag in unserer Kirche begrüßen zu können. Veranstalter ist das Politische Bildungsforum Rheinland-Pfalz der Konrad-Adenauer-Stiftung.



Bildquelle: Bundesverfassungsgericht, lorenz.fotodesign, Karlsruhe

## Berichte

### **Handwerkskammer Trier überreicht 34 Goldene Meisterbriefe in St. Gangolf**

von Constanze Knaack-Schweigstill

*50 Jahre Meistertitel: Werte geschaffen, die heute noch Bestand haben*

Handwerkskammerpräsident Rudi Müller hat am 8. Oktober 34 Jubilare und Jubilarinnen ausgezeichnet, die vor 50 Jahren ihren Meisterbrief erworben haben. Die Übergabe der Goldenen Meisterbriefe fand erstmals in der Trierer Stadt- und Innungskirche St. Gangolf statt.

Präsident Müller würdigte dort die Lebensleistung der Meisterinnen und Meister. Er stellte vor allem deren Verdienste für das Handwerk und die Gesellschaft heraus: „50 Jahre ist es her, dass Sie diesen höchsten Titel im Handwerk erhalten haben. Dafür sprechen wir Ihnen unsere Anerkennung aus. Sie haben besondere Werte geschaffen, die auch heute noch Bestand haben!“

Müller, der selbst seit mehr als 50 Jahren Schreinermeister ist, beton-

te zudem die langjährige Verbindung der Handwerkschaft mit der Markt- und Bürgerkirche St. Gangolf: „Im Mittelalter waren die alten Zunftvereinigungen zugleich auch religiöse Gemeinschaften. Die alten Zunfthäuser um die Innungskirche herum stehen noch aus dieser Zeit. Sankt Gangolf ist auch heute noch die Patronatskirche unserer Innungen!“

Zu den Gratulanten zählten auch Oberbürgermeister Wolfram Leibe, der Bundestagsabgeordnete Patrick Schnieder, der Vorsitzende des Kuratoriums St. Gangolf, Bernhard Kaster, Pastor Marcus Nicolay sowie HWK-Hauptgeschäftsführer Axel Bettendorf.

**Weitere Fotos von der Veranstaltung finden Interessierte im Internet: <https://t1p.de/em211>**



Bildquelle: Fotostudio 64 Trier, Wolfgang Claus

## Gremien und Gruppierungen



### Neue Rubrik: Buchtipp



In jedem Pfarrbrief gibt es nun einen Buchtipp aus dem Büchereiteam. Natürlich sind die betreffenden Bücher in der Bücherei St.Agritius entleihbar. Auf der Katalog- und Infoseite der Bücherei unter <https://www.eopac.net/agritiustrier/> wird es in kürzeren Abständen einen neuen Buch- bzw. Medientipp für Kinder oder Erwachsene geben.

Schauen Sie doch mal rein!

### Buchtipp:

Ulrich Schnabel:

Zusammen – wie wir mit Gemeinsinn globale Krisen bewältigen

Monika Graf / Bücherei St.Agritius

Angesichts des Weltgeschehens und zunehmender gesellschaftlicher Spaltungen stellen sich viele die Frage, ob die Menschheit noch eine Zukunft hat und ob sie selbst darauf irgendeinen Einfluss haben.

Ulrich Schnabel, Wissenschaftsredakteur bei der Wochenzeitung „Die Zeit“, bleibt zuversichtlich, dass die aktuellen Bedrohungen positive Kräfte zu ihrer gemeinsamen Bewältigung freisetzen können. Denn zum Wesen des Menschen gehört auch der Gemeinsinn. Diese Veranlagung kann allerdings missbraucht werden und sich dann in „Wir gegen die“ verkehren. Ulrich Schnabel erklärt anschaulich die gesellschaftlichen und psychologischen Zusammenhänge und zeigt zugleich, dass jeder und jede sehr wohl etwas bewirken kann, das Kreise zieht. Eine ermutigende und motivierende Lektüre.

(303 Seiten, Aufbau-Verlag, 2022)

## Die Bücherei Sankt Agritius

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch: 16.30 bis 18.00 Uhr

Eingang neben der Kirche

E-Mail:

koeb-st.agritius@t-online.de

Telefon: 0651 48122

Zur kostenlosen Ausleihe stehen

**über 3000** Medien

zur Verfügung: **Bücher,**

**Hörbücher, Spiele, DVDs**

Unseren **Online-Katalog**  
**und weitere aktuelle Informationen** (auch über Ferien-Schließzeiten)  
finden Sie unter <https://www.bibkat.de/agritiustrier/>



## Die kfd St. Agritius verabschiedet sich

von A. Zimmer

2024 ist es 84 Jahre her, dass die Frauen der Pfarrei St. Agritius eine Frauengemeinschaft gegründet haben, die sich dann der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), einer Gemeinschaft für Frauen jeden Alters und aus allen Lebenssituationen, angeschlossen hat. Die Gemeinschaft ist sehr schnell gewachsen, im Jahre 1946 hatte sie bereits 300 Mitglieder.

Es würde den Rahmen des Pfarrbriefes sprengen, wenn wir jetzt alles auflisten würden, was die kfd St. Agritius in all den Jahren angeboten hat, nicht nur in der Pfarrgemeinde, sondern auch im Dekanat, Diözesanverband und in der Zusammenarbeit mit evangelischen Mitchristen. Hier jetzt nur einige Beispiele: In den Anfängen sammelten die Mitarbeiterinnen regelmäßig für den Bau der neuen Kirche. Die Alten und Kranken wurden regelmäßig besucht und Pakete in die damalige Ostzone verschickt. Später kamen hinzu: Gesprächskreise, Krab-

belkreis, Kreuzweg, Fastenessen, Maiandacht, Erntedankandacht, Diavorträge zu kirchlichen und gesellschaftlichen Themen, Adventlicher Lichterabend, Basar des Handarbeitskreises, Weihnachtsbasar und Plätzchenverkauf beim Nikolausbesuch. Bei verschiedenen Veranstaltungen wurden zum Teil sehr hohe Erlöse erzielt und gespendet. Tages- und Halbtagesfahrten wurden durchgeführt und die kfd half aktiv bei den Pfarrfesten mit sowie bei der Verteilung der Geburtstagsbriefe, Oster- und Weihnachtsbriefe für die Senioren.

Eine besonders beliebte Veranstaltung war der von den Mitarbeiterinnen veranstaltete Fastnachtssamstag mit Tänzen, Musik und Vorträgen, der stets einen vollen Pfarrsaal St. Agritius brachte. Nun hat sich die Zeit gewandelt, trotz Werbung sind in den letzten Jahren keine neuen Mitglieder mehr dazu gekommen. Sehr viele der

immer weniger gewordenen Mitglieder und auch die Mitarbeiterinnen sind schon älter. Die kfd Gruppe St. Agritius wurde immer kleiner und die Wahl eines neuen Vorstandes wäre nicht mehr möglich gewesen.

Schweren Herzens haben die Mitarbeiterinnen daher beschlossen, die Auflösung der kfd St. Agritius einzuleiten. Die Mitglieder der kfd wurden zu einer Mitgliederversammlung eingeladen, die dann die Auflösung beschlossen hat.

Ab 1. Januar 2024 ist die kfd St. Agritius nun ein Teil der Geschichte der Pfarrgemeinde.

Die bisherigen Mitarbeiterinnen der kfd St. Agritius möchten, solange es ihnen möglich ist, noch als Frauengemeinschaftsgruppe zusammenbleiben und auch einige bisherigen Aktivitäten weiterführen.





Ansprechpartner:  
familielamberti@posteo.de  
Telefon: 0651 46 39 40 46

freitags  
von 17:30-19:00

Uhr  
für Messdiener:innen  
und ihre Freund:innen

von 8-13 Jahre  
im Pfarrheim

Liebfrauen  
Dachgeschoss

## Jugendtreff „Saftladen“

Freitags von 19.00 bis 21 Uhr  
im Pfarrheim Liebfrauen,  
an der Meerkatz 4

Kontakt zum Jugendteam Liebfrauen:  
Über Pfarrbüro oder direkt per  
Email: [jugendteam@liebfrauen-trier.de](mailto:jugendteam@liebfrauen-trier.de);  
Website: [www.jugend.liebfrauen-trier.de](http://www.jugend.liebfrauen-trier.de)



## Kirchenmusik

### Kirchenmusik St. Antonius:

Kirchenchor St. Antonius/  
St. Paulus  
1. Advent  
Sonntag 03.12.23, St. Antonius

Blockflötenquartett St. Antonius  
2. Advent  
Sonntag 10.12.23, St. Antonius

Kammerorchester St. Antonius  
3. Advent  
Sonntag 17.12.23, St. Antonius

Kirchenchor und erweitertes  
Kammerorchester St. Antonius  
Christmette, Heiligabend  
Sonntag 24.12.23, St. Antonius

Kirchenchor St. Antonius/  
St. Paulus  
2. Weihnachtsfeiertag  
Dienstag 26.12.23, St. Antonius

Silvester  
Sonntag 31.12.23, St. Antonius

Kammerorchester St. Antonius  
Patronatsfest St. Sebastianus-  
schützen  
Samstag 20.01.24, St. Gangolf

Kirchenchor St. Antonius/  
St. Paulus  
Patrozinium St. Antonius  
Sonntag 21.01.24, St. Antonius

### Probentermine:

Kirchenchor St. Antonius/  
St. Paulus:  
donnerstags 19.30 Uhr,  
Pfarrheim St. Antonius

Kammerorchester Pfarrheim  
St. Antonius:  
freitags 19.00 - 20.30 Uhr,  
Pfarrheim St. Antonius

Blockflötenquartett  
St. Antonius :  
samstags 10.30 Uhr,  
Pfarrheim St. Antonius

Kantorenschulung:  
samstags 16.00 Uhr,  
Pfarrheim St. Antonius

Weitere Informationen  
bei Kirchenmusiker  
Christian Braun  
Tel.: 0651 42418

### Singkreis der Antoniuslerchen:

11.01./ 25.01., 08.02./22.02.  
07.03./21.03., 11.04./25.04.  
02.05./16.05., 06.06./20.06.  
um 15 Uhr  
Pfarrheim St. Antonius

Weitere Informationen  
bei Frau Anette Braun  
Tel: 0651 42418

### Kirchenmusik Liebfrauen/ St. Agritius:

Kirchenchor Liebfrauen/  
St. Laurentius  
Vorabendmesse 1. Advent  
Samstag 02.12.23,  
17 Uhr Vorabendmesse  
Liebfrauenbasilika

Kinderchor Liebfrauen  
Willkommen im Advent  
Sonntag 02.12.23,  
Beginn ab 18.30 Uhr  
Heilig-Geist-Schwestern

eNGeL Chor  
Hochamt 1. Advent  
Sonntag 03.12.23,  
St. Agritius

### Vokalensemble Sine Nomine

Marienlob  
Donnerstag 07.12.23, 18 Uhr  
Liebfrauen Basilika

### Band „The Six Chords“

Hochamt 2. Advent  
Sonntag 10.12.23,  
10 Uhr Familienmesse  
St. Agritius

### Kirchenchor Liebfrauen

Kinderkrippenfeier  
Sonntag 24.12.23, 15 Uhr  
St. Agritius

### Kirchenchor Liebfrauen / St. Lau-

rentius und ein Streichensemble  
Christmette  
Sonntag 24.12.23, 17 Uhr  
Liebfrauenbasilika

### Mitgestaltung eines

Vokalensembles  
Christmette  
Sonntag 24.12.23, 18 Uhr  
St. Gangolf

### Kirchenchor Liebfrauen / St. Lau-

rentius und Bläserensemble Abtei,  
Hermeskeil  
2. Weihnachtstag  
Dienstag 26.12.23, 11:30 Uhr  
Liebfrauenbasilika

Kirchenchor Liebfrauen /  
St. Laurentius  
Ewig Gebet  
Dienstag 02.01.24, 18 Uhr  
Abschluss des Ewigen Gebetes  
St. Gangolf

Combo Fish'n Music  
Hochamt  
Sonntag 07.01.24,  
10 Uhr Familienmesse zum Ab-  
schluss der Sternsingeraktion  
St. Agritius

Kinderchor Liebfrauen  
Hochamt  
Sonntag 04.02.24,  
10 Uhr Familienmesse  
St. Agritius

Kirchenchor Liebfrauen /  
St. Laurentius Hochamt  
Sonntag 18.02.24,  
Hochamt 1. Fastensonntag  
11.30 Uhr  
Liebfrauenbasilika

eNGeL – Chor  
Sonntag 03.03.24,  
Hochamt 3. Fastensonntag  
10.00 Uhr  
St. Agritius

Combo Fish'n Music  
Sonntag 10.03.24,  
Hochamt 4. Fastensonntag  
10.00 Uhr  
St. Agritius

### Probentermine:

Kinderchor Liebfrauen:  
montags 16.15 – 17.15 Uhr,  
Pfarrheim St. Agritius

eNGeL – Chor:  
dienstags 18.30 – 19.30 Uhr,  
Pfarrheim Liebfrauen

Kirchenchor  
Liebfrauen – St. Laurentius:  
dienstags von 19.45 – 21.15  
Uhr, Pfarrheim Liebfrauen

Vokalensemble „Sine Nomine“:  
Probe nach Absprache

Combo „Fish'n Music“:  
Probe nach Absprache

Weitere Informationen  
bei Kirchenmusiker  
Herrn Stefan Kölsch  
Tel.: 0171 4338756

## Weihnachten mit Contrapunto

**Adventliche und weihnachtliche  
Chormusik a cappella  
Sonntag, 17.12.2023, 16.00 Uhr,  
Liebfrauen-Basilika**

Es gehört schon zur Vorweihnachtszeit wie Adventskalender, Nikolausbesuch, Weihnachtsmarkt und Lichtergefunkel in der ganzen Stadt: das Weihnachtskonzert mit Contrapunto.

Am dritten Adventssonntag, 17. Dezember 2023, lädt das Ensemble Contrapunto aus Trier und Konz um 16.00 Uhr zu seinem traditionellen Advents- und Weihnachtskonzert ein. 2023 ist Contrapunto zwanzig Jahre alt geworden, im dritten Festkonzert des Jubiläumsjahres wird mit traditionellen und modernen Weihnachtstiteln aus Vergangen-

heit und Gegenwart auf die Weihnachtszeit eingestimmt.

Unter der Leitung von Dominikus Ascher präsentiert der Chor bunt gemischte Advents- und Weihnachtslieder:

alpenländische Krippenlieder, folkloristische Stücke aus ganz Europa, Klassiker der Weihnachtsliteratur von Händel, Hassler und Reger, stimmungsvolle Chorwerke von Franz Biebl und Ola Gjeilo.

**Der Eintritt zum Konzert ist frei,  
um eine Spende wird gebeten.**

Bildquelle: Wolfgang Herrig



# Katholisches Pfarramt Liebfrauen

Liebfrauenstr. 2, 54290 Trier | Telefon: 0651 / 170790  
E-Mail: pfarramt.liebfrauen@liebfrauen-trier.de  
Fax: 0651 / 1707917 Web: www.liebfrauen-trier.de

Konto der Kirchengemeinde:  
IBAN DE23 3706 0193 3006 8280 18 / BIC GENODED1PAX

Der Pfarrbrief, „mittendrin“ liegt aus: in unseren Kirchen, bei NAH-Kauf Surges, Gartenfeldstr. 21, bei Moback, Gartenfeldstr. 9, im Café Greif, Paulinstraße 142 und im Gädemchen von Fam. Raltschitsch, Grabenstraße.

## Bürostunden unseres Pfarrbüros:

Montag - Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr | Montag + Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

## Sprechstunden unserer Seelsorger nach Vereinbarung:

<b>Pfarrer</b> <b>Dr. Markus Nicolay (mn):</b>	Telefon: 0651 / 170790 E-Mail: markus.nicolay@bistum-trier.de
<b>Kooperator Pfarrer</b> <b>Damian Widera (dw):</b>	Mobil: 0176 / 63 78 03 15 E-Mail: damian.widera@bistum-trier.de
<b>Diakon</b> <b>David Bruch (db):</b>	Mobil: 0171 / 22 61 162 E-Mail: david.bruch@bistum-trier.de
<b>Gemeindereferentin</b> <b>Jutta Trierweiler (jt):</b>	Mobil: 0160 / 92 94 93 32 E-Mail: jutta.trierweiler@bistum-trier.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 17. März und umfasst den Zeitraum bis zum 23. Juni 2024.

Abgabeschluss für alle Artikel ist der 11. Februar 2024.



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)  
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt  
• emissionsarm gedruckt  
• aus 100 % Altpapier **GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

**Telefon-Seelsorge – bundesweit und kostenlos unter 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222.**

Sie erreichen immer die regional zuständige Stelle. Sagen, was Sorgen macht.  
Aussprechen, was bedrückt. Wir sind immer für Sie da.

## Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Bistums Trier

Kochstraße 2, 54290 Trier Tel.: 0651/75885, Fax: 76911 | Email: lb.trier@bistum-trier.de Telefonische  
Anmeldung: Online-Beratung Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr | [www.online.lebensberatung.info](http://www.online.lebensberatung.info)



Newsletter



Mitarbeiten



Spenden